

Nachweise von überwinterten Schlupf- wespen aus dem Grazer Bergland (Steiermark) (Hymenoptera, Ichneumonidae)

Von Rolf HINZ und Erich KREISSL

Eingelangt am 13. Juni 1991

Inhalt: Es werden die Funddaten von Schlupfwespen, die im Winter 1990/91 in der Umgebung von Graz gesammelt wurden, mitgeteilt — ergänzt durch biologische Angaben.

Abstract: The finding data and biological results of Parasitical Hymenoptera which were collected in the surroundings of Graz in the winter 1990/91 are given.

Vorwort

Über die Schlupfwespenfauna der Steiermark gibt es eine grundlegende Arbeit, die von einem der bedeutendsten Entomologen des Landes, dem Admonter Benediktinerpater Prof. Gabriel STROBL, stammt. In den Jahren 1901—1904 veröffentlichte er die Ergebnisse seiner Aufsammlungen von Tieren dieser umfangreichen Hautflüglergruppe und die Funddaten von Exemplaren, die er für das Naturhistorische Museum des Stiftes Admont vor allem durch seine Bestimmungsarbeit erhielt.

STROBLs umfangreiches Verzeichnis ist natürlich in vielem überholt, doch fehlt bis heute ein auch nur annähernd vergleichbares landeskundliches Werk, und das gegenwärtige Wissen über die Schlupfwespenfauna der Steiermark ist dementsprechend äußerst lückenhaft. So sind alle Arbeiten willkommen, die wenigstens einzelne Gruppen behandeln, vor allem wenn zu landeskundlichen Ergebnissen auch solche ökologischer oder biologischer Art kommen.

Mit Untersuchungen dieser Art beschäftigt sich der eine der Autoren (HINZ) schon seit Jahrzehnten. Für die Erlangung der für die umfangreichen Zuchten notwendigen Schlupfwespen-Weibchen reichte indessen die eigene Sammeltätigkeit bald nicht mehr aus, und Kollegen wurden um diesbezügliche Hilfe gebeten. Der andere Autor (KREISSL) kam dem auch an ihn ergangenen Ersuchen umso bereitwilliger nach, als solche Aufsammlungen mit den landeskundlichen Aufgaben der Abteilung für Zoologie am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum (an dem er bis 1989 tätig war) bestens übereinstimmten und die Abteilung solchermaßen zu neuem Belegmaterial dieser Gruppe kam, denn überzählige Exemplare wurden stets präpariert und zurückgesendet.

So kam es über viele Jahre zu einem sowohl fachlichen als auch persönlichen Kontakt zwischen den beiden Autoren und zu wiederholten Sendungen von Lebendmaterial von Ichneumoniden-Weibchen, die in ihren Winterquartieren besonders in morschem Holz von Strünken und Stämmen zu suchen waren. Vor allem Zeitmangel verhinderte jedoch die mehrfach angestrebte Intensivierung dieser Aufsammlungen. Erst nach Beendigung der aktiven Dienstzeit des Zweitautors gibt es diesbezüglich mehr Möglichkeiten.

In der vorliegenden Veröffentlichung wird über die landeskundlichen Ergebnisse aus früheren Jahren (1954—1989) aus mehreren Gründen noch nicht berichtet. Das Verzeichnis enthält vielmehr nur jene Arten, die im Winter 1990/91 gefunden werden konnten und die lebend den leider meist zu lang dauernden Postweg von Graz nach Norddeutschland überstanden hatten. — Alle Bestimmungen sowie die Präparation überzähliger Tiere wurden von R. HINZ durchgeführt. Die Belegstücke befinden sich in den Sammlungen der Autoren und zum Teil auch in der Abteilung für Zoologie des Joanneums, wohin laufend auch die Sammeldaten und Bestimmungen für eine landeskundliche Datei weitergegeben wurden.

Um mehreren Gesichtspunkten gerecht zu werden, werden anschließend sowohl ein Verzeichnis nach Fundorten als auch eines nach Gattungen und Arten gebracht. In ersterem sind zu den Fundstellen auch die näheren Fundumstände sowie die heute immer notwendiger werdenden Koordinatenangaben enthalten, und zwar sowohl nach Graden und Minuten als auch nach der Österreichischen Datenbank ZOODAT (in Hundertstelgraden, zusätzlich in Kurzform nach den Blättern der Österreichischen Karte; diese Form hat sich bei der Erfassung von Fundorten als übersichtlicher bewährt). Die Detailangaben im Abschnitt A gestatten es, im Verzeichnis der Gattungen und Arten eine Kurzfassung der Fundorte zu bringen; bei Bedarf kann problemlos Näheres im anderen Teil nachgesehen werden.

Nach Möglichkeit wurden bei den einzelnen Arten auch Angaben über ihre Wirte gebracht. Diese Angaben beruhen durchwegs auf eigenen Untersuchungen (HINZ) oder wurden zumindest geprüft. Literaturangaben über Wirtstiere sind im allgemeinen zu fehlerhaft, um sie unkritisch übernehmen zu können (man muß mit einer Fehlerquote von ca. 80% rechnen).

Erwähnt sei noch, daß eine Schlupfwespe bereits im 18. Jahrhundert aus der Grazer Umgebung nicht nur gemeldet, sondern als neue Art erkannt wurde. Es ist dies *Lymantrichneumon disparis* (PODA). Dieses Tier ist ein Gegenspieler des forstwirtschaftlich schädlichen Schwammspinners und war eine der Arten, die von dem berühmten Jesuitenpater Nikolaus PODA von NEUHAUS in seinem Verzeichnis von 1761 beschrieben wurden.

Teil A: Fundorte und Arten

(in chronologischer Reihung = nach Sammelnummern)

Nummer 90-532:

Styria, Burgstallerhöhe NNE Graz, NW-Seite, 1060 m, aus liegendem rotfaulem Stammstück einer Fichte sowie danebenstehendem morschem Baumstrunk im Nadelmischwald, 11. 10. 1990, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 13' N/15° 30' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,22° N/15,50° E (= 164:3/R)

Arten: *Aoplus defraudator* (WESM.), 4 ♀♀

Ichneumon diversor WESM., 1 ♀

Ichneumon gracilentus WESM., 4 ♀♀

Orgichneumon calcatorius (THBG.), 3 ♀♀

Stenichneumon culpator (SCHRANK), 2 ♀♀

Syspasis alboguttata (GRAV.), 1 ♀

Nummer 90-568

Styria, Straßengelberg WNW Graz, Südseite mit kleinem Graben, 680 m, Mischwald,

aus Fichtenstrunk, 31. 10. 1990, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 05' N/15° 20' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,09° N/15,33° E (= 164:16/A)

Arten: *Aoplus defraudator* (WESM.), 1 ♀

Ichneumon albiger WESM., 1 ♀

Ichneumon computatorius MÜLL., 2 ♀♀

Ichneumon confusor GRAV., 7 ♀♀

Ichneumon gracilentus WESM., 4 ♀♀

Nummer 90-569:

Styria, Straßengelberg WNW Graz, Südseite nahe dem Gipfel, 690 m, vorwiegend

Nadelmischwald, relativ trocken, aus Fichtenstrüngen, 31. 10. 1990, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 05' N/15° 20' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,09° N/15,33° E (= 164:16/A)

Arten: *Aoplus defraudator* (WESM.), 1 ♀

Ichneumon computatorius MÜLL., 2 ♀♀

Ichneumon confusor GRAV., 2 ♀♀

Ichneumon gracilentus WESM., 2 ♀♀

Ichneumon melanotis HLGR., 8 ♀♀

Ichneumon subquadratus THOMS., 9 ♀♀

Nummer 91-01:

Styria, Hörgasgraben NNW Rein NW Graz, 530 m, Mischwald, aus Wurzelstock,
2. 1. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 09' N/15° 16' E (ÖK 163)

Koordinaten nach Zoodat: 47,15° N/15,28° E (= 163:10/U)

Arten: *Ichneumon gracilentus* WESM., 1 ♀

Ichneumon inquinatus WESM., 1 ♀

Nummer 91-02:

Styria, Hörgasgraben NNW Rein NW Graz, 590 m, Mischwaldrand, aus liegendem
morschem Stamm neben dem Bach, 2. 1. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 09' N/15° 16' E (ÖK 163)

Koordinaten nach Zoodat: 47,16° N/15,27° E (= 163:9/T)

Arten: *Ichneumon gracilentus* WESM., 1 ♀

Rbadinodonta flaviger (WESM.), 1 ♀

Stenichneumon militarius (THBG.), 1 ♀

Nummer 91-16:

Styria, Dult E Gratkorn N Graz, 440 m, Grabenabschnitt im Mischwald, aus morschem
Baumstrunk nahe dem Bach, 26. 1. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 08' N/15° 22' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,13° N/15,37° E (= 164:12/E)

Arten: *Ichneumon subquadratus* THOMS., 1 ♀

Lymantrichneumon disparis (PODA), 1 ♀

Orgichneumon calcatorius (THBG.), 2 ♀♀

Stenichneumon militarius (THBG.), 1 ♀

Nummer 91-26:

Styria, Weintzen NNE Graz, kleiner Graben von Kalkleiten in den Annengraben zur Kote 402, unterer Teil, 430 m, enger, feuchter Abschnitt mit Mischwald, aus morschem Baumstrunk nahe Bach, 7. 3. 1991 E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 07' N/15° 26' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,13° N/15,44° E (= 164:12/L)

Arten: *Diphys septemguttatus* (GRAV.), 1 ♀

Hoplismenus pica WESM., 1 ♀

Ichneumon stramentor RASN., 1 ♀

Nummer 91-54:

Styria, Graz XII. Bezirk (Andritz), Weizbachgraben, 430 m, bei der Einmündung eines kleinen Seitengrabens am Nordhang, kühle, feuchte Stelle im Mischwald, aus sehr morschem Baumstrunk nahe Bach, 19. 3. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 06' N/15° 27' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,11° N/15,40° E (= 164:14/M)

Arten: *Ichneumon computatorius* MÜLL., 4 ♀♀

Orgichneumon calcatorius (THBG.), 1 ♀

Rhadinodonta flaviger (WESM.), 1 ♀

Stenichneumon militarius (THBG.), 1 ♀

Nummer 91-60:

Styria, Hörgasgraben NNW Rein NW Graz, 530 m, Mischwald, aus Wurzelstock, 29. 3. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 09' N/15° 16' E (ÖK 163)

Koordinaten nach Zoodat: 47,15° N/15,28° E (= 163:10/U)

Arten: *Lymantrichneumon disparis* (PODA), 1 ♀

Orgichneumon calcatorius (THBG.), 1 ♀

Rhadinodonta flaviger (WESM.), 1 ♀

Nummer 91-64:

Styria, Mühlbachgraben NW Rein NW Graz, NW-Hang gegen St. Ulrich, 500 m, Mischwald, aus morschem Strunk, 31. 3. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 08' N/15° 16' E (ÖK 163)

Koordinaten nach Zoodat: 47,13° N/15,27° E (= 163:12/T)

Arten: *Ichneumon lugens* GRAV., 2 ♀♀

Nummer 91-70:

Styria, Graz XII. (Bezirk Andritz), Weizbachgraben, oberer Teil, NW-Hang, 500 m, aus morschen Strünken, 1. 4. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 06' N/15° 27' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,11° N/15,46° E (= 164:14/N)

Arten: *Ichneumon computatorius* WESM., 3 ♀♀

Ichneumon confusor GRAV., 5 ♀♀

Ichneumon melanotis HLGR., 1 ♀

Stenichneumon militarius (THBG.), 2 ♀♀

Nummer 91-74:

Styria, Graz XII. (Bezirk Andritz), Dürrgraben, NNW-Hang, 480 m, aus morschem Strunk, 2. 4. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 07' N/15° 27' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,12° N/15,45° E (= 164:13/M)

Arten: *Ichneumon computatorius* WESM., 1 ♀

Orgichneumon calcatorius (THBG.), 7 ♀♀

Nummer 91-76:

Styria, Graz XII. (Bezirk Andritz), Dürrgraben, nahe Bach, 480 m, aus morschem, umgestürztem Vogelkirschenstamm (unter der obersten Rindenschichte), 2. 4. 1991, E. KREISSL leg.

Koordinaten nach Gradnetz: 47° 07' N/15° 27' E (ÖK 164)

Koordinaten nach Zoodat: 47,12° N/15,45° E (= 164:13/M)

Arten: *Hoplismenus pica* WESM., 1 ♀

Ichneumon confusor GRAV., 1 ♀

Ichneumon gracilentus WESM., 1 ♀

Ichneumon lugens GRAV., 5 ♀♀

Lymantrichneumon disparis (PODA), 4 ♀♀

Orgichneumon calcatorius (THBG.), 12 ♀♀

Rhadinodonta flaviger (WESM.), 7 ♀♀

Stenichneumon militarius (THBG.), 5 ♀♀

Syspasis alboguttata (GRAV.), 1 ♀

Zanthojoppa lutea (GRAV.), 25 ♀♀

Teil B: Arten und Fundorte

Tribus Ichneumonini

Cratichneumonina

Gattung *Aoplus* TISCHBEIN

Aoplus defraudator (WESMAEL, 1844):

Burgstaller Höhe NNE Graz, 1060 m, 11. 10. 1990 (90-532, 4 ♀♀)

Straßengelberg WNW Graz, 680 m, 31. 10. 1990 (90-568, 1 ♀)

Straßengelberg WNW Graz, 690 m, 31. 10. 1990 (90-569, 1 ♀)

A. defraudator sticht die Puppen von *Thera variata* SCHIFF. (Lep., Geometridae) an.

— Nach STROBL 1901 in den Ennsauen und in Wäldern um Admont nicht selten.

Gattung *Rhadinodonta* SZÉPLIGETI

Rhadinodonta flaviger (WESMAEL, 1844):

Hörgasgraben NW Rein, 590 m, 2. 1. 1991 (91-02, 1 ♀)

Graz, Weizbachgraben, 430 m, 19. 3. 1991 (91-54, 1 ♀)

Hörgasgraben NNW Rein, 530 m, 29. 3. 1991 (91-60, 1 ♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 13 ♀♀)

R. flaviger ist ein Parasitoid von *Eilema complana* L. (Lep., Arctiidae), vielleicht auch von anderen Arten der Gattung. Sticht ganz frische Puppen an (Näheres s. HINZ 1991).

Ichneumonina

Gattung *Ichneumon* LINNAEUS

Ichneumon albiger WESMAEL, 1844:

Straßengelberg WNW Graz, 680 m, 31. 10. 1990 (90-568, 1 ♀)

STROBL 1901 gibt die Art unter dem Namen *I. tempestivus* HLG. aus dem Gesäuse und aus der Umgebung von Admont (bis zur Krummholzregion) an, doch nur nach Funden von Männchen, daher sehr zweifelhaft.

Lebt bei verschiedenen im Larvenstadium überwinternden Noctuiden. Sticht die Puppen in der Erde an.

Ichneumon computatorius MÜLLER, 1976:

Straßengelberg WNW Graz, 680 m, 31. 10. 1990 (90-568, 2 ♀♀)

Straßengelberg WNW Graz, 690 m, 31. 10. 1990 (90-569, 2 ♀♀)

Graz, Weizbachgraben, 430 m, 19. 3. 1991 (91-54, 4 ♀♀)

Graz, Weizbachgraben, 500 m, 1. 4. 1991 (91-70, 3 ♀♀)

Graz, Dürrgraben, 480 m, 2. 4. 1991 (91-74, 1 ♀)

STROBL 1901 gibt die Art aus der Umgebung von Trieben und aus dem Ennstal (Gesäuse) an.

Lebensweise wie *I. albiger*.

Ichneumon confusor GRAVENHORST, 1820:

Straßengelberg WNW Graz, 680 m, 31. 10. 1990 (90-568, 7 ♀♀)

Straßengelberg WNW Graz, 690 m, 31. 10. 1990 (90-569, 2 ♀♀)

Graz, Weizbachgraben, 500 m, 1. 4. 1991 (91-70, 5 ♀♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 1 ♀)

STROBL 1904 verzeichnet Funde bei Admont sowie bei Radkersburg (unter *I. confusorius* GRAV.).

Lebensweise wie *I. albiger*.

Ichneumon diversor WESMAEL, 1855:

Burgstaller Höhe NNE Graz, 1060 m, 11. 10. 1990 (90-532, 1 ♀)

Parasitoid von *Noctua fimbriata* SCHREB. (Lep., Noct.). Sticht die in der Erde liegende Puppe an.

Ichneumon gracilentus WESMAEL, 1844:

Burgstaller Höhe NNE Graz, 1060 m, 11. 10. 1990 (90-532, 4 ♀♀)

Straßengelberg WNW Graz, 680 m, 31. 10. 1990 (90-568, 4 ♀♀)

Straßengelberg WNW Graz, 690 m, 31. 10. 1990 (90-569, 2 ♀♀)

Hörgasgraben NW Rein, 530 m, 2. 1. 1991 (91-01, 1 ♀)

Hörgasgraben NW Rein, 590 m, 2. 1. 1991 (91-02, 1 ♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 1 ♀)

STROBL 1901 verzeichnet Funde von *I. gracilentus* vom Lichtmeßberg bei Admont und im Gesäuse.

Parasitoid von *Hepialus hectus* L. (Lep., Hepialidae). Dringt in den Gang ein, den die Raupe vor der Verpuppung zum Schlüpfen des Schmetterlings hergestellt hat, sticht aber nur die Puppe an.

Ichneumon inquinatus WESMAEL, 1844:

Hörgasgraben NW Rein, 530 m, 2. 1. 1991 (91-01, 1 ♀)

Anscheinend Parasitoid der Puppen von *Orthosia*-Arten (Lep., Noctuidae), deren Imagines schon im März/April fliegen und so sehr früh Puppen ergeben. Der Parasitoid sticht die Puppen in der Erde an; auch ältere Puppen werden noch angestochen.

Ichneumon lugens GRAVENHORST, 1829:

Mühlbachgraben NW Rein, 500 m, 31. 3. 1991 (91-64, 2 ♀♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 5 ♀♀)

STROBL 1901 führt die Art von Radkersburg an (als *Chasmodes lugens*).

Bekannt als Parasitoid von Glasflüglern (Sesiidae). Anscheinend dringt zum Anstechen der Puppen das Weibchen des Parasitoiden in die von den Wirtsraupen zum Schlüpfen des Schmetterlings vorbereiteten Gänge ein. Einzelheiten sind bisher nicht bekannt.

Ichneumon melanotis HOLMGREN, 1864:

Straßengelberg WNW Graz, 690 m, 31. 10. 1990 (90-569, 8 ♀♀)

Graz, Weizbachgraben, 500 m, 1. 4. 1991 (91-70, 1 ♀)

Lebensweise wie bei *I. computatorius*. Zur Zucht s. HINZ 1991.

Ichneumon stramentor RASNITZYN, 1981:

Zösenberg NNE Graz, 450, 7. 3. 1991 (91-26, 1 ♀)

STROBL 1901 und 1904 nennt die Art unter dem Namen *I. stramentarius* GR., doch stimmen die Angaben über die Wirte nicht; die Meldungen sind daher zweifelhaft.

Lebensweise wie bei *I. computatorius*.

Ichneumon subquadratus THOMSON, 1887:

Straßengelberg WNW Graz, 690 m, 31. 10. 1990 (90-569, 9 ♀♀)

Dult E Gratkorn, 440 m, 26. 1. 1991 (91-16, 1 ♀)

Wirt bisher unbekannt.

Gattung *Lymantrichneumon* HEINRICH

Lymantrichneumon disparis (PODA, 1761):

Dult E Gratkorn, 440 m, 26. 1. 1991 (91-16, 1 ♀)

Hörgasgraben NNW Rein, 530 m, 29. 3. 1991 (91-60, 1 ♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 4 ♀♀)

Aus der Umgebung von Graz beschrieben. — STROBL 1901 führt keine steirischen Exemplare an.

Bekannt als Parasitoid von *Lymantria dispar* L. und *monacha* L. In der Regel werden junge, 1—2 Tage alte Puppen angestochen. Junge, noch weiche Puppen und auch ältere werden in der Regel abgelehnt. Das Weibchen dringt zum Anstich in das Puppenspinnst ein.

Gattung *Orgichneumon* HEINRICH

Orgichneumon calcatorius (THUNBERG, 1822):

Burgstaller Höhe NNE Graz, 1060 m, 11. 10. 1990 (90-532, 3 ♀♀)

Dult E Gratkorn, 440 m, 26. 1. 1991 (91-16, 2 ♀♀)

Graz, Weizbachgraben, 430 m, 19. 3. 1991 (91-54, 1 ♀)

Hörgasgraben NNW Rein, 530 m, 29. 3. 1991 (91-60, 1 ♀)

Graz, Dürrgraben, 480 m, 2. 4. 1991 (91-74, 7 ♀♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 12 ♀♀)

Bekannter Wirt: *Orgyia recens* HBN. (Lep., Lymantriidae)

Gattung *Stenichneumon* THOMSON

Stenichneumon culpator (SCHRANK, 1802):

Burgstaller Höhe NNE Graz, 1060 m, 11. 10. 1990 (90-532, 2 ♀♀)

Nach STROBL 1901 im Gesäuse auf Fichten.

Parasitoid von Plusiiden-Puppen, z. B. *Autographa gamma* L., aber auch anderer Arten.

Stenichneumon militarius (THUNBERG, 1822):

Hörgasgraben NW Rein, 590 m, 2. 1. 1991 (91-02, 1 ♀)

Dult E Gratkorn, 440 m, 26. 1. 1991 (91-16, 1 ♀)

Graz, Weizbachgraben, 430 m, 19. 3. 1991 (91-54, 1 ♀)

Graz, Weizbachgraben, 500 m, 1. 4. 1991 (91-70, 2 ♀♀)

Graz, Dürrgraben, 480 m, 2. 4. 1991 (91-74, 3 ♀♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 5 ♀♀)

Lebensweise wie bei *St. culpator*.

Gattung *Syspasis* TOWNES

Syspasis alboguttata (GRAVENHORST, 1820):

Burgstaller Höhe NNE Graz, 1060 m, 11. 10. 1990 (90-532, 1 ♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 1 ♀)

Wirt bisher nicht bekannt. Die Angaben der Literatur sind unzutreffend (sie wurden überprüft).

Amblytelina

Gattung *Diphyus* KRIECHBAUMER

Diphyus septemguttatus (GRAVENHORST, 1829):

Weinitzen NE Graz, 430 m, 7. 3. 1991 (91-26, 1 ♀)

Raupenparasitoid. Bisher kein Wirt bekannt.

Hoplismenina

Gattung *Hoplismenus* GRAVENHORST

Hoplismenus pica WESMAEL, 1855:

Zösenberg NNE Graz, 430 m, 7. 3. 1991 (91-26, 1 ♀)

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 1 ♀)

STROBL 1901 gibt die Art von Admont an.

Vermutlicher, aber noch nicht nachgewiesener Wirt ist *Vanessa atalanta* L. (Lep., Nymph.). Wahrscheinlich Raupenparasitoid.

Gattung *Zanthojoppa* CAMERON

Zanthojoppa lutea (GRAVENHORST, 1829):

Graz, Dürrgraben, 470 m, 2. 4. 1991 (91-76, 26 ♀♀)

STROBL 1901 führt die Art unter dem Namen *Hoplismenus luteus* und sagt auf Grund von Nachweisen in Niederösterreich ihr Vorkommen auch in der Steiermark voraus.

Bisher kein Wirt bekannt.

Literatur

HINZ R. 1987. Die Zucht von Arten der Gattung *Ichneumon* LINNAEUS und verwandter Gattungen für biologische Untersuchungen. — Mitt. Schweiz. ent. Ges., 60: 113—120.

— 1991. Untersuchungen zur Lebensweise von Arten der Ichneumonini (Hymenoptera, Ichneumonidae). — Mitt. Schweiz. ent. Ges., 64: 109—114.

PODA N. 1761. *Insecta Musei Graecensis, quae in ordines, genera et species juxta systema naturae Caroli Linnaei digessit.* — H. Widmanstad, Graz.

STROBL G. 1901—1904. Ichneumoniden Steiermarks (und der Nachbarländer). — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 37: 132—257; 38: 3—48; 39: 3—100; 40: 43—160.

Anschriften der Verfasser: ROLF HINZ

Oberstudienrat i. R.
Fritz-Reuter-Straße 34
D-W 3352 E i n b e c k .

Dr. Erich KREISSL
Andritzer Reichsstraße 42
A-8045 G r a z .